



Feierten die großartigen Ausbildungsleistungen: Rüdiger Heinrich, Jessica von Daak, Magdalena Sonntag und Marie Mackay (von links).

Spitzenleistung der „Azubis“

Walsrode (so). Es gibt selten ein Jahr, in dem Rüdiger Heinrich nicht von seinen Auszubildenden mit herausragenden Leistungen verwöhnt wird. Dieses Jahr ist wieder solch eins. Ihre Ausbildung zur Sport- und Fitnesskauffrau schlossen Jessica von Daak und Magdalena Sonntag mit einer eins vor dem Komma ab. Jessica von Daak erreichte die Traumnote 1,2, Magdalena Sonntag stand ihr

mit 1,8 nicht viel nach. Für die Ausbildung im Heinrichs Fitness ist Marie Mackay verantwortlich. In ihrer Klasse in Hannover waren die beiden Auszubildenden aus Walsrode natürlich absolut vorn. „Ich hätte gern beide bei mir behalten“, zeigte sich Rüdiger Heinrich begeistert. Während Jessca von Daak bleibt, wird Magdalena Sonntag weiter studieren wollen.

Mit guten Noten bestanden

Walsrode (so). Freude herrschte nicht nur bei den beiden kaufmännischen Auszubildenden in den Betrieben der Hoyer-Gruppe in Walsrode. Jessica Knosala und Patrik Lange hatten ihre Abschlussprüfung nach kaufmännischer Ausbildung (Groß- und Außenhandel) mit den Gesamtnoten „2“ bestanden. Auch Ge-

schäftsführer Gerd Hoyer und Betriebsleiterin Birgit Söder gratulierten den erfolgreichen Absolventen ihrer Ausbildung. Beide werden in der Unternehmensgruppe übernommen. „Das beste Mittel zur Fachkräftesicherung ist und bleibt die eigene Ausbildung“, resümiert Gerd Hoyer das gute Resultat.



Gerd Hoyer und Birgit Söder gratulieren Patrik Lange zur erfolgreichen Abschlussprüfung (auf dem Foto fehlt Jessica Knosala).

Prüfung erfolgreich abgelegt

Integrative Erziehung und Bildung im Kindergarten an der Volkshochschule Heidekreis vermittelt

Walsrode (aen/so). Kürzlich haben zwölf Teilnehmerinnen erfolgreich die berufsbegleitende Langzeitfortbildung zum Thema „Integrative Erziehung und Bildung in der Kindertagesstätte“ an der Volkshochschule Heidekreis beendet.

Das Thema „Inklusion“ im Sinne einer gemeinsamen Bildung und Erziehung aller Kinder - unabhängig davon, ob ein besonderer Förderbedarf oder eine Behinderung vorliegt - ist längst Bestandteil des Bildungsauftrages des Elementarbereichs.

Wie sie eine entsprechende all-gemeinpädagogische, individuelle Förderung aller Kinder gestalten können, damit haben sich die Teilnehmenden in den vergangenen Monaten intensiv beschäftigt. Gefördert wurde die Fortbildung durch das Niedersächsische Kultusministerium.

In rund 280 Unterrichtsstunden haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer notwendiges Grundlagenwissen erworben. U. a. haben sie sich mit pädagogischen Konzepten und integrativen Arbeitsweisen, den Grundlagen kindlicher Entwicklung, den Möglichkeiten der integrativen therapeutischen Intervention, der Planung pädagogischer Prozesse, der pro-



Die Teilnehmerinnen an der Volkshochschul-Weiterbildungsmaßnahme beschäftigten sich intensiv mit integrativer Erziehung und Bildung in Kindergärten.

jektorientierten Arbeit und dem Thema Elternarbeit und – als ergänzendem inhaltlichen Schwerpunkt - mit der integrativen pädagogischen Arbeit mit Kindern unter drei Jahren intensiv auseinandergesetzt.

Ein neuer Lehrgang, für den das Niedersächsische Kultusministerium noch einmal die finanzielle

Förderung übernimmt, beginnt am 14. September.

Nähere Informationen sind in der Volkshochschule Heidekreis erhältlich. Anmeldung: Telefon 05161/948880, Email info@vhs-heidekreis.de

Die erfolgreichen Absolventinnen sind: Anke Baden, Neuenkirchen; Vera Carstens, Walsrode; Paras-

kevi Dimitriou-Reiners, Neuenkirchen; Susanne Engehausen, Neustadt; Sarah Klaß, Walsrode; Sebastian Kracke, Bomlitz; Jessica Norden, Bad Fallingb. Tanja Pape, Bomlitz; Marie-Christin Priewe, Frankenfeld; Daniela Schneider, Walsrode; Andrea Spaschus, Kirchlinteln und Britta Zolldann aus Munster.

Ausbildungsbeginn in den Hoyer-Autohäusern

Walsrode (so). Mit dem Beginn des Monats August begann auch für zwölf junge Menschen die Ausbildung in den Hoyer-Autohäusern die Ausbildung für das Berufsleben. Ausgebildet wer-

den in den Betrieben in Walsrode, Soltau und Nienburg die Berufe Groß- und Außenhandelskaufmann, Automobilkaufmann und Kfz-Mechatroniker. Die Berufsanfänger wurden von Ge-

schäftsführer Gerd Hoyer und der Walsroder Personalleiterin Birgit Söder empfangen und in ihre Aufgaben eingewiesen, nachdem sie an einer Betriebsführung teilnahmen.



Berufsstart für zwölf junge Menschen in den Autohäusern Hoyer.

Hinweise zum aktuellen Sozialrecht

Walsrode. Der Verein „einzigartig-eigenartig“ lädt für Freitag, 11. September, ab 18 Uhr zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Sozialrecht aktuell“ ein, die im Gebäude der Lebenshilfe in der Von-Stoltzenberg-Str. 11 in Walsrode stattfindet. Rechtsanwalt Timo Prieß gibt unter anderem Informationen zum Schwerbehindertenausweis und zur Pflegegeldreform 2015, geht auf aktuelle Rechtsfragen und Urteile zur Integrationsassistenz sowie zur Autismus-Therapie und zur Teilhabe am Arbeitsleben ein. Die Veranstaltung ist auch offen für Nicht-Vereinsmitglieder. Anmeldung per E-Mail an anmeldung@einzigartig-eigenartig.de oder auf AB unter (03212) 1122048.

155 Nachwuchskräfte starteten bei Netto

Erste Schritte in den Beruf begannen mit einer Besichtigung des zentralen Auslieferungslagers in Hodenhagen -

Hodenhausen (jal/so). Netto Marken-Discount lud kürzlich seine neuen Auszubildenden zum Welcome-Day in die Niederlassung in Hodenhagen ein.

Mit den Informationstagen bietet der Lebensmittelhändler den 155 jungen Nachwuchskräften der Niederlassung Hodenhagen die Möglichkeit, ihren neuen Arbeitgeber kennenzulernen. Hayri Kizilboga aus Walsrode ist angehender Verkäufer und freut sich auf die Ausbildung bei Netto: „Die Empfehlung kam von einem Freund, der bei Netto gelernt hat. Durch die folgende Aushilfstätig-

keit bei Netto ist mir die Entscheidung, hier eine Ausbildung anzufangen sehr leicht gefallen“. Das Handelsunternehmen mit Sitz in Maxhütte-Haidhof bei Regensburg legt großen Wert auf die Rekrutierung und Förderung qualifizierter Talente. So setzt Netto auch 2015 seine Ausbildungs-offensive fort und schafft deutschlandweit über 2.000 neue Ausbildungsplätze. Besondere Motivation: Netto garantiert seinen Azubis eine Übernahme bei sehr guten Leistungen und erfolgreichem Ausbildungsabschluss. Erste Handelsluft schnuppern, in-

teressante Hintergründe zum Unternehmen erfahren und den zukünftigen Chef persönlich kennenlernen – diese Chance bot Netto Marken-Discount seinen neuen Auszubildenden mit den Informationstagen Anfang August. Ob Unternehmensgeschichte, Vorstellung des modernen Netto-Konzepts oder Fakten rund um ihre Niederlassung, die jungen Nachwuchskräfte werden über die unterschiedlichen Facetten der „Netto-Welt“ informiert. Dazu zählen logistische und vertrieblichen Herausforderungen ebenso wie Bestellabläu-

fe oder Kundenkontakt in den Filialen. Ein Highlight auch in diesem Jahr: die Führung durch das Logistikzentrum. Vor Ort begleiten die jungen Frauen und Männer hautnah den Weg der Ware, von der optimalen Lagerung bis hin zur Kommissionierung der Lebensmittel.

„Als zukunftsorientiertes Unternehmen und einer der führenden Ausbildungsbetriebe des deutschen Einzelhandels liegt uns die qualifizierte Ausbildung und Förderung unserer Nachwuchskräfte besonders am Herzen. Durch gezielte Weiterbildungsprogram-

me und die Besetzung von Führungspositionen bevorzugt aus den eigenen Reihen schaffen wir für engagierte Mitarbeiter attraktive Karriereperspektiven“, so Christina Stylianou, Leiterin der Unternehmenskommunikation bei Netto Marken-Discount.

Die Ausbildung findet je nach Berufsfeld in einer der über 4.170 Filialen oder in einem der 19 Logistikstandorte statt. Aktuell beschäftigt Netto Marken-Discount bundesweit fast 73.000 Mitarbeiter und bildet rund 5.830 junge Nachwuchskräfte in 14 verschiedenen Berufsfeldern aus – von

Vertrieb und Verwaltung über IT bis Logistik. Die Chancen nach der Ausbildung übernommen zu werden, sind sehr gut: Denn Netto bietet eine Übernahme-garantie bei besonders guten Leistungen während der Ausbildung und erfolgreich bestandener Abschlussprüfung. Hochqualifizierende Auszubildende haben zudem nach bestandener Ausbildung die Möglichkeit, an speziellen Entwicklungsprogrammen teilzunehmen. In ein bis zwei Jahren qualifizieren sich die Nachwuchskräfte dazu, Führungspositionen zu übernehmen.



Die jungen Berufsanfänger begannen den ersten Tag ihrer Ausbildung mit einer Besichtigung des zentralen Auslieferungslagers des Unternehmens Netto in Hodenhagen.